



PRESSEMITTEILUNG UND INVESTOR NEWS

Befesa kündigt organisatorische Änderungen an, um in den kommenden 5 Jahren nachhaltige globale Wachstumschancen mit zweistelligen Wachstumsraten zu nutzen

- Der bisherige CEO Javier Molina wird Executive Chair und übergibt sein Amt an Asier Zarraonandía, derzeit Vizepräsident des Geschäftsbereichs Stahlstaubreycling. Der derzeitige Verwaltungsratsvorsitzende Romeo Kreinberg ist zum leitenden Unabhängigen Direktor ernannt worden und bleibt Vorsitzender des Nominierungs- und Vergütungsausschusses
- Befesa erarbeitet zur Zeit einen Plan für nachhaltiges globales Wachstum, der nach der Übernahme von AZR im August 2021 das größte Investitionsprogramm in der Geschichte des Unternehmens sein wird
- Der Plan strebt zweistellige Wachstumsraten für die nächsten fünf Jahre sowie Investitionen in Höhe von rund 500 Mio. € an
- Für diesen Herbst plant Befesa einen Capital Markets Day, um den Aktionären und Analysten des Unternehmens den bis dahin fertiggestellten Wachstumsplan zu erläutern

Luxemburg, 12. Juli 2022 - Der Verwaltungsrat von Befesa S.A. ("*Befesa*"), der führende Anbieter von Umweltdienstleistungen für die sekundäre Stahl- und Aluminiumindustrie und wichtiger Akteur innerhalb der Kreislaufwirtschaft, hat heute Javier Molina, bisheriger CEO des Unternehmens, zum Executive Chair von Befesa ernannt. Asier Zarraonandía, derzeit Vizepräsident des Geschäftsbereichs Stahlstaubreycling, wird die Position des CEOs von Befesa übernehmen. Romeo Kreinberg, derzeit Vorsitzender des Verwaltungsrats, wurde zum leitenden Unabhängigen Direktor ernannt und bleibt Vorsitzender des Nominierungs- und Vergütungsausschusses. Die Änderungen treten mit sofortiger Wirkung in Kraft.

Organisatorische Änderungen

Als Vorsitzender des Verwaltungsrats von Befesa und Executive Chair bleibt Javier Molina die ranghöchste Führungskraft im Unternehmen und Befesas wichtigster Vertreter gegenüber Aufsichtsbehörden, Institutionen und Aktionären. Er wird die Umsetzung der Unternehmensstrategie von Befesa leiten, dazu zählen Wachstumsprojekte, der Plan für nachhaltiges globales Wachstum sowie die Nachhaltigkeitsstrategie des Unternehmens, einschließlich der Pläne zur Reduzierung von CO₂-Emissionen und ESG. Als CEO von Befesa wird Asier Zarraonandía, der das Stahlstaubreyclinggeschäft, welches rund 80% von Befesas EBITDA ausmacht, erfolgreich entwickelt und geleitet hat, an den Executive Chair berichten. Er wird für das Tagesgeschäft in allen Geschäftsbereichen sowie für alle Betriebsabläufe, einschließlich Produktion, Lieferkettenmanagement und Vertrieb, verantwortlich sein. Außerdem wird er für die Durchführung der verschiedenen Wachstumsprojekte des Unternehmens zuständig sein. Wolf Lehmann, derzeit CFO von Befesa, wird seine Rolle und Verantwortlichkeiten beibehalten und ebenfalls an den Executive Chair berichten.

Der erneuerte Verwaltungsrat wird Befesa für die nächsten vier Jahren leiten, dazu zählen auch die beiden neuen Verwaltungsratsmitglieder Natalia Latorre und José Dominguez Abascal. Beide bringen umfangreiche Erfahrungen zu den Themen Energiewende, ESG und Technologieentwicklung mit - drei Bereiche, die für Befesa in den kommenden Jahren immer wichtiger werden. Der neue Verwaltungsrat besteht weiterhin aus sechs unabhängigen und drei geschäftsführenden Direktoren.

Der Verwaltungsrat hat außerdem einen Nachhaltigkeitsausschuss gebildet, der Befesas Engagement für Nachhaltigkeit als Hauptakteur in der Kreislaufwirtschaft stärken und die Fortschritte bei Befesas Nachhaltigkeitsplänen vierteljährlich überprüfen wird.

Fünfjahresplan für nachhaltiges globales Wachstum

Die globale Stahlindustrie durchläuft derzeit einen tiefgreifenden Wandel, um Prozesse zu dekarbonisieren und die CO₂-Emissionsreduktionsziele für 2030 und 2050 zu erreichen. Die sekundäre Stahlproduktion im Elektrolichtbogenofen (EAF) verbraucht etwa siebenmal weniger CO₂ pro Tonne als die primäre Produktion im Sauerstoffblasofen (BOF). Dies führt weltweit zu erheblichen Investitionen in die EAF-Stahlproduktion, wodurch sich die Kunden- und Volumenbasis für Befesas Umweltdienstleistungen stetig erweitert. Auch der Trend in der Aluminiumindustrie hin zur Dekarbonisierung und die rasche Zunahme der Produktion von Elektrofahrzeugen führen zu einer steigenden Nachfrage nach Sekundäraluminium und Salzschlackenrecycling in Europa, wo Befesa eine führende Rolle spielt. Befesas Umweltdienstleistungen tragen wesentlich zur Dekarbonisierung der Stahl- und Aluminiumindustrie bei und werden für den emissionsarmen EAF-Stahlerzeugungsprozess und die Hersteller von Sekundäraluminium den Übergang zu einer CO₂-neutralen Wirtschaft ermöglichen, indem die Recyclingkapazitäten von Befesa erweitert werden.

Vor diesem Hintergrund kündigt Befesa an, dass momentan ein neuer Fünfjahresplan für nachhaltiges globales Wachstum erarbeitet wird. Im Rahmen dieses Plans will Befesa rund 500 Mio. € in Wachstumsprojekte investieren, um die Chancen zu nutzen, die sich durch die Dekarbonisierung und den wachsenden Markt für Elektrofahrzeuge in der Stahl- und Aluminiumindustrie eröffnen. Dies wird es dem Unternehmen ermöglichen, zweistellige Wachstumsraten in den nächsten fünf Jahren anzustreben.

Befesa plant, diesen Herbst einen Capital Markets Day zu veranstalten, um den finanziellen Wachstumsplan mit seinen Aktionären und Analysten zu teilen.

Javier Molina, Executive Chair von Befesa, sagte: „Ich freue mich sehr auf dieses neue Kapitel für Befesa. Asier hat das Hauptgeschäft von Befesa in den letzten 15 Jahren sehr erfolgreich geleitet und ist mein natürlicher Nachfolger. Trotz der derzeitigen Unsicherheit in der Weltwirtschaft haben wir einen soliden Geschäftsplan, der auf starken Grundlagen beruht. Wir sind davon überzeugt, dass die Dekarbonisierung und die zunehmende Verbreitung von Elektrofahrzeugen mittel- und langfristige Wachstumstreiber bleiben werden, und wir befinden uns in einer privilegierten Position, um diese Chancen in den Märkten zu nutzen, die wir am besten kennen. Unser neuer Plan für nachhaltiges globales Wachstum sieht weltweite Investitionen in Höhe von rund 500 Mio. € vor - ausgewogen verteilt auf neue Märkte wie China und etablierte Märkte wie Europa und Nordamerika. Dies wird es Befesa ermöglichen, seine beschleunigte Expansion fortzusetzen und in den nächsten fünf Jahren zweistellige Wachstumsraten in Aussicht zu stellen.“

Das Unternehmen wird weitere Einzelheiten zu den organisatorischen Änderungen, dem neuen Fünfjahresplan und dem Capital Markets Day in der für den 28. Juli 2022 geplanten Vorstellung der Ergebnisse des ersten Halbjahres bzw. zweiten Quartals bekannt geben.

Webcast

Befesa führt am 28. Juli 2022 um 09:00 Uhr MESZ einen Webcast zu den Ergebnissen des ersten Halbjahres bzw. zweiten Quartals 2022 durch. Weitere Einzelheiten, eine Aufzeichnung und weitere Termine sind auf der folgenden Website einsehbar: www.befesa.com

Finanzkalender 2022

Der Finanzkalender für das Jahr 2022 ist auf der Befesa-Website im Bereich Investor Relations / Investor's Agenda verfügbar. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.befesa.com

Über Befesa

Befesa ist ein führender Akteur in der Kreislaufwirtschaft und Anbieter von umweltrechtlich regulierten Dienstleistungen für die Stahl- und Aluminiumindustrie mit Anlagen in Deutschland, Spanien, Schweden, Frankreich, Türkei, Südkorea, China und den USA. Mit den beiden Geschäftseinheiten Stahlstaub- und Aluminiumsalzschlackenrecycling, die ein wichtiger Bestandteil der Kreislaufwirtschaft sind, recycelt Befesa jährlich mehr als 2 Mio. Tonnen Reststoffe und produziert rund 1,5 Mio. Tonnen neue Materialien. Diese führt Befesa dem Rohstoffmarkt zu und reduziert somit den Verbrauch natürlicher Ressourcen. Weitere Informationen befinden sich auf der Internetseite des Unternehmens: www.befesa.com

Investor Relations

Rafael Pérez

E-Mail: irbefesa@befesa.com

Telefon: +49 2102 1001 0

Kontakt für Medienanfragen

Anna Steudel

E-Mail: asteudel@harmon.es

Telefon: +34 669 519 398